

Neuerungen

VZAweb

Die Liste der verfügbaren Importschnittstellen wächst kontinuierlich, damit VZAweb auch weiterhin die Sammelstelle für all Ihre Zählraten ist. Die Anforderungen insbesondere der letzten Jahre seit der Coronavirus-Pandemie in Bezug auf den Radverkehr spiegeln sich in den aktuellen Entwicklungen ebenfalls wider. Die Anbindung des Eco-Counter-Systems, Darstellung von Radverkehrsanteilen und Exportfunktion von Maximalwerten sind Beispiele für Neuerungen in diesem Bereich.

Weiter möchten wir in diesem Jahr einen Ausblick auf eine völlig neue VZAweb 8 geben. Die zentralen Funktionen von VZAweb bleiben natürlich erhalten, jedoch geht die Software einen Schritt in die Zukunft mit neuem Konzept und neuem Design.

PSV

Mit dem ProgrammSystemVerkehr wurden auch im vergangenen Jahr wieder spannende Projekte bearbeitet. Diese Anwendungsfälle werden wir auch in diesem Jahr neben unseren Neuerungen der Software vorstellen. Welche Werkzeuge wurden in den Projekten eingesetzt und welche weitergehenden Analysen sind möglich?

Organisatorisches

Das 25. Anwenderseminar findet am Montag, 12. Mai und Dienstag, 13. Mai 2025 in Wiesbaden statt. Traditionell wird die Anreise am Vortag empfohlen, um Wiesbaden mit einer besonderen Stadtführung kennenzulernen.

Veranstaltungsort

Das Anwenderseminar findet im „Mercure Hotel Wiesbaden City“ (Bahnhofstraße 10-12, 65185 Wiesbaden) statt.

Kosten

Die zweitägige Seminarteilnahme kostet pro Person 650,-€ inkl. MwSt. mit Übernachtung und Verpflegung. Anmeldeschluss ist der 4. April 2024.

Schwerpunktthema

25 Jahre Tagung – Verkehrsplanung im Wandel der Zeit

Das erste Anwenderseminar in Vaals (NL) ist noch gar nicht so lange her und doch sind seitdem 25 Jahre vergangen. Eine Zeit voller Veränderungen.

Nicht nur bei Software-Kontor Helmert ist in diesem Vierteljahrhundert viel passiert – auch die Verkehrsplanung, ihre Methoden und Zielsetzungen waren und sind einem steten Wandel unterzogen. So ist es in diesem Jahr an der Zeit, einerseits einen Blick zurückzuwerfen und andererseits einen in die nähere und fernere Zukunft. Waren Anfang 2000 (Struktur-, Netz- und Verkehrs-) Daten noch ein rares Gut und die Zielrichtung der Verkehrsplanung auf leistungsfähige Kfz-Infrastruktur ausgelegt, so haben die Verkehrsplanner*innen der 2020er-Jahre einen bunten Strauß unterschiedlichster Datenquellen zur Wahl – und Politik und Gesellschaft möchten eine Mobilitätswende vollziehen.

25.

Anwenderseminar

Wiesbaden 2025

12. und 13. Mai 2025

25 Jahre Tagung – Verkehrsplanung
im Wandel der Zeit



SOFTWARE-KONTOR HELMERT GMBH

Wilhelmstraße 89 · 52070 Aachen

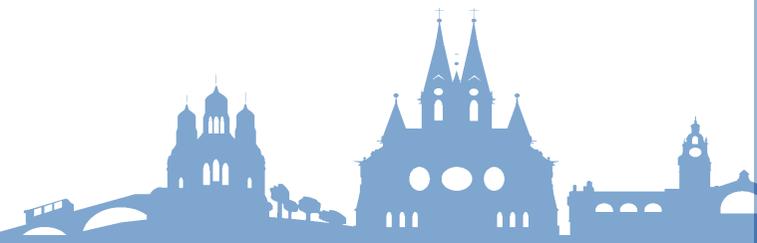
Telefon 0241/9019470 · Fax 0241/9019471

info@software-kontor.de · www.software-kontor.de



SOFTWARE-KONTOR HELMERT GMBH

Vortragsthemen



Floating-Car-Daten im Praxisvergleich

Welchen Beitrag können Floating-Car-Daten in der Verkehrsplanung zukünftig leisten? Wie verlässlich sind diese Daten und wie genau bilden sie als Stichprobe das tatsächliche Verkehrsgeschehen ab? Neben Einsatzmöglichkeiten werden die Aussagefähigkeit und Genauigkeit von Floating-Car-Daten beleuchtet und Vergleiche zwischen verschiedenen Datenquellen gezogen.

25 Jahre Haushaltsbefragungen zum Verkehrsverhalten in Frankfurt am Main

Frankfurt a.M. hat seit 1998 an den Befragungen zum Verkehrsverhalten der TU Dresden (SrV) teilgenommen und damit eine mittlerweile 25-jährige Zeitreihe zur Verfügung. Diese ist nicht nur Ansporn und Bestätigung für verkehrspolitische und verkehrsplanerische Entscheidungen, sondern auch wichtig für die Kalibrierung des Verkehrsmodells. Bei einer solch langen Zeitreihe ist es aber immer auch eine Herausforderung, die Balance zwischen methodischer Kontinuität und den sich verändernden gesellschaftlichen Randbedingungen zu wahren. Es sollen deshalb nicht nur die wichtigsten Ergebnisse bis einschließlich 2023 vorgestellt werden, sondern auch die geänderten Randbedingungen, unter denen die Haushaltsbefragungen jeweils stattfanden. Darüber hinaus liefert die sog. Stadtrandzählung alle 10 Jahre wichtige Erkenntnisse über die Entwicklung des Kfz- und Radverkehrs.

Verkehrsplanung der Zukunft – Klassisch oder wie?

Wie sieht im Spannungsfeld neuer Datenquellen, dem Werbeslogan „Wir erstellen Ihr Verkehrsmodell in 3 Tagen“ und den neu definierten Anforderungen an Verkehrsmodelle die Verkehrsplanung der Zukunft aus? Können wir uns künftig auf Funkdaten oder Floating-Car-Daten berufen? Welchen Weg werden die Kommunen und Aufgabenträger einschlagen...?

Tagesprogramm

Montag, 12. Mai 2025



- 09:00 Uhr **Beginn und Begrüßung**
- 09:15 Uhr **25 Jahre Tagung – ein Rückblick**
- 09:45 Uhr **PSV Praxisbeispiele**
 - Corona-Effekte in der Verkehrsmodellierung
 - Berechnung der Prognose-Spitzenstunde
 - Umwegverkehre durch Baustellen
 - Mobilitätskonzept Landkreis Osterholz
 - Ergebnisvisualisierung in GIS
- 10:45 Uhr **Kaffee- und Vernetzungspause**
- 11:15 Uhr **VZAweb 7.18**
 - Importschnittstellen
 - Auswertungen rund um den Radverkehr
 - Neuerungen bei den Reports
 - Schulungsvideos
 - Ausblick VZAweb 8
- 12:30 Uhr **Mittagessen**
- 13:30 Uhr **Aussagekraft und statistische Sicherheit von Floating-Car-Daten**
Referenten: Niklas van Heiss (Software-Kontor Helmert GmbH)
Torben Lelke (TU Braunschweig)
- 14:30 Uhr **Kaffeepause**
- 15:00 Uhr **Funknetzdaten in der Praxis**
Referent: Herr Reich (traffiQ Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main)
- 15:45 Uhr **Diskussionsrunde: Verkehrsplanung der Zukunft – Klassisch oder wie?**
Moderation: Kathrin Henninger
- 16:30 Uhr **Ende**

Tagesprogramm

Dienstag, 13. Mai 2025



- 09:00 Uhr **25 Jahre Haushaltsbefragungen zum Verkehrsverhalten in Frankfurt am Main**
Referent: Herr Preisung (Stadt Frankfurt am Main)
- 10:00 Uhr **Kaffee- und Vernetzungspause**
- 10:30 Uhr **Workshops**
 - Workshop PSV**
 - Auswertungen der Verkehrsarbeit
 - Datenpflege im IV und ÖV
 - Corona-Effekte
 - Gis-Konvertierung
 - Divaconvert
 - Workshop VZAweb**
 - Datenaufbereitung und -import neue Schnittstellen
 - Verwendung der Attribute zur Filterung
 - Zeitreihenauswertungen für den Radverkehr
 - Datenaufbereitung für den Kartenteil
 - Auswertungen in Berichten
- 13:00 Uhr **Mittagessen**
- 14:00 Uhr **Fortsetzung der Workshops vom Vormittag mit Ergebnispräsentation**
- 15:00 Uhr **Ausblick und Abschlussplenum**